



EINWOHNERGEMEINDE WALD

Botschaft

**für die ordentliche Gemeindeversammlung vom
Donnerstag, 23. November 2023, 20:00 Uhr
in der Aula der Schulanlage Wald**

Zu dieser Versammlung werden alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger (18-jährig und seit 3 Monaten in der Gemeinde angemeldet) eingeladen.

Traktanden

1. Finanzplan
Finanzplan 2023 - 2028
Orientierung
2. Budget 2024
Beratung und Genehmigung, Festlegen der Steueranlage sowie der Liegenschaftssteueranlage
3. Wahlen durch Gemeindeversammlung
Gesamterneuerungswahlen 2024 - 2027
 - a. Gemeinde- und Gemeinderatspräsidium
 - b. Gemeinderat
 - c. Bau- und Betriebskommission
 - d. Bildungskommission
 - e. Rechnungsprüfungskommission
4. Abrechnung von Verpflichtungskrediten
Beschaffung mobiler Endgeräte ICT-Konzept Schule Wald 2018 - 2023
Kenntnisnahme Kreditabrechnung
5. Orientierungen / Verschiedenes
Orientierungen Gemeindeversammlung vom 23. November 2023

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 10 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung Wald, 3086 Zimmerwald, öffentlich auf.

Die Bevölkerung wird gebeten, vom Recht der Akteneinsicht Gebrauch zu machen.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, schriftlich und begründet Beschwerde geführt werden. Verletzungen von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind an der Versammlung sofort zu rügen.

Protokoll der Versammlung vom 21. Juni 2023

Gegen das Protokoll der Versammlung vom 21. Juni 2023 sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat dieses am 16. August 2023 genehmigt.

1. Finanzplan Finanzplan 2023 - 2028 Orientierung

Ausgangslage

Als Basis für den Finanzplan 2023 - 2028 dienten die Rechnung 2022, das nachgeführte Budget 2023, der Entwurf des Budgets 2024 sowie die Finanzplanungshilfe FILAG der Abteilung Finanzausgleich des Kantons Bern vom laufenden Jahr und das Investitionsprogramm des Gemeinderates.

Sachverhalt

Der Finanzplan wurde von der Finanzverwaltung Wald erstellt und kommentiert. Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 11. Oktober 2023 den Finanzplan für den allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) mit folgendem Ergebnis verabschiedet:

	Basisjahr	Prognoseperiode					
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Prognose Erfolgsrechnung *							
Total Ertrag	4'653'534	5'053'700	4'765'800	4'788'400	4'857'700	4'931'600	4'976'600
Total Aufwand	4'767'187	5'046'800	5'139'200	5'196'300	5'173'400	5'184'600	4'983'300
Handlungsspielraum der ER **	-113'653	6'900	-373'400	-407'900	-315'700	-253'000	-6'700
Nettoinvestitionen/Finanzanlagen	183'785	128'000	663'000	791'000	866'000	103'000	5'000
Prognose der Belastung							
Investitionsfolgekosten/-erträge		-2'000	5'000	22'000	57'000	77'000	85'000
Handlungsspielraum der ER **	-113'653	6'900	-373'400	-407'900	-315'700	-253'000	-6'700
Unter-/Überdeckung	-113'653	8'900	-378'400	-429'900	-372'700	-330'000	-91'700
Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	2'538'582	2'547'482	2'169'082	1'739'182	1'366'482	1'036'482	944'782

* ohne neue Investitionen

** ER = Erfolgsrechnung

Die finanzielle Ausgangslage ist positiv zu bewerten. Der hohe Bilanzüberschuss von CHF 2'538'600 per Ende 2022 dient als Rückhalt für kommende schlechtere Rechnungsergebnisse. Die Auswertung der Kennzahlen der vergangenen Jahre sowie die durchwegs negativen Rechnungsergebnisse deuten auf eine Verschlechterung des Finanzhaushaltes hin.

Kleinere Rechnungsdefizite können akzeptiert und die Höhe der kumulierten Überschüsse aus den Vorjahren bewusst auf ca. 1,0 Mio. CHF reduziert werden. Es gälte aber, auf diesen Punkt hin eine ausgeglichene Rechnung zu erreichen.

Die zusätzlichen Belastungen in den Bereichen allgemeine Verwaltung, öffentliche Sicherheit, Bildung und Soziale Sicherheit führten zu einer massiven Verschlechterung der Finanzlage der Gemeinde. Erschwerend wirkt der Umstand, dass diese zusätzlichen Belastungen grösstenteils wiederkehrend sind und sich somit negativ in die Zukunft entwickeln. Demgegenüber kann seit 2020 mit deutlich höheren Steuererträgen gerechnet werden. Auch wenn diese zu einem teilweisen Wegfall von Beiträgen aus dem Finanzausgleich führen, verbleiben der Gemeinde Mehrerträge, welche sich positiv auf die Rechnungsergebnisse auswirken. Es ist jedoch genau zu beobachten und zu analysieren, wie sich der Steuerertrag entwickelt.

Die in Aussicht stehenden Entlastungen nach dem Planungszeitraum vermögen die grossen Aufwandüberschüsse nicht vollständig aufzufangen. Gegenüber den letzten Finanzplanungen ist jedoch eine deutliche Verbesserung erkennbar. Der Gemeinderat kommt nicht darum herum, die Finanzlage und Entwicklung genau zu beobachten und bei Bedarf Korrekturen vorzunehmen bzw. Massnahmen zu ergreifen.

Weiter ist sich der Gemeinderat auch der kommenden Risiken (Investitionen, Steuergesetzrevision, Mehrbelastungen bei Lastenverteilungen etc.) bewusst und wird die weitere Entwicklung stetig im Auge behalten.

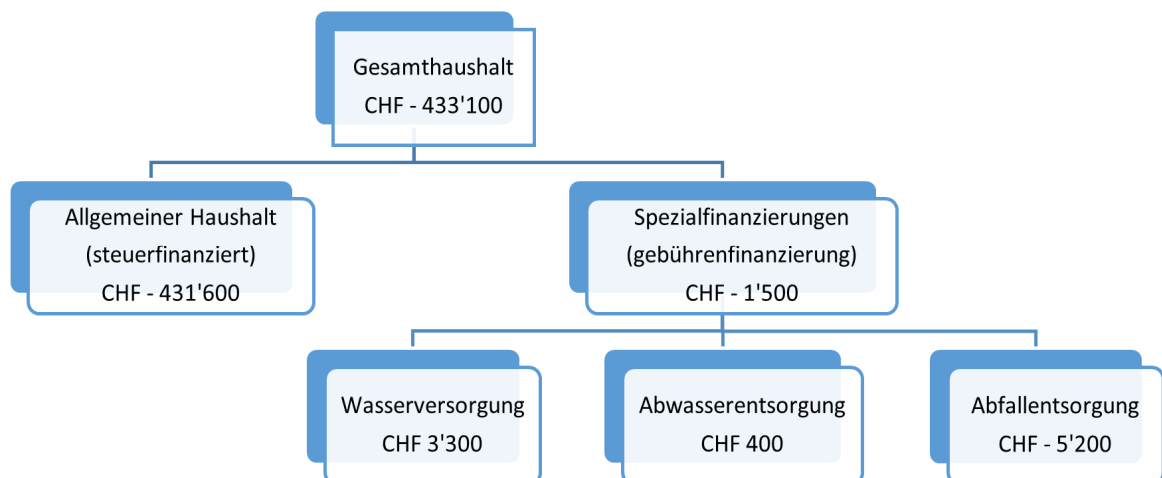
Von der Finanzplanung kann nur Kenntnis genommen werden.

2. Budget 2024 Beratung und Genehmigung, Festlegen der Steueranlage sowie der Liegenchaftssteueranlage

Auf einen Blick (Management Summary)

Das Budget 2024 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt. Nach Abschluss der Beratungen konnte das Budget durch den Gemeinderat mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 433'100** im Gesamthaushalt verabschiedet werden. Im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) wird ein Aufwandüberschuss von CHF 431'600 ausgewiesen. Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'500 ab.

Die Ergebnisse sehen im Detail wie folgt aus:



Die wichtigsten **Eckdaten** zum Budget 2024:

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	- 433'100	- 430'300	26'696.58
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (S 900)	- 431'600	- 438'900	- 113'653.08
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen (SG 901)	-1'500	8'600	86'956.50
Steueranlage (unverändert)	1.69	1.69	1.69
Liegenschaftssteuerranlage (um 0.20 ‰ gesenkt)	1.30 ‰	1.50 ‰	1.50 ‰
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	2'590'500	2'675'500	2'653'470.25
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	32'200	26'900	22'856.60
Liegenschaftsteuer (SG 4021)	331'100	315'000	385'137.85
Nettoinvestitionen (SG 5 ./ 6)	439'000	521'000	166'954.95

Im Vergleich zum Budget 2023 ergibt sich eine Schlechterstellung von CHF 2'800 im Gesamthaushalt. Diese setzt sich zusammen aus einer Besserstellung von CHF 7'300 im allgemeinen Haushalt und einer Schlechterstellung bei den Spezialfinanzierungen von CHF 10'100.

Übersicht Budgetergebnis (Allgemeiner Haushalt)

Bereich	Budget 2024	Budget 2023	Veränderung
Allgemeine Verwaltung (<i>Nettoaufwand</i>)	- 552'500	- 518'700	-33'800
Öffentliche Ordnung und Sicherheit (<i>Nettoaufwand</i>)	- 41'300	- 53'600	+12'300
Bildung (<i>Nettoaufwand</i>)	- 1'236'900	- 1'282'300	+45'400
Kultur, Sport und Freizeit (<i>Nettoaufwand</i>)	- 35'600	- 35'300	- 300
Gesundheit (<i>Nettoaufwand</i>)	- 5'300	- 7'600	+2'300
Soziale Sicherheit (<i>Nettoaufwand</i>)	-1'007'300	-989'400	-17'900
Verkehr (<i>Nettoaufwand</i>)	- 494'400	- 488'300	-6'100
Umweltschutz und Raumordnung (<i>Nettoaufwand</i>)	- 70'000	- 67'600	-2'400
Volkswirtschaft (<i>Nettoertrag</i>)	44'500	42'200	+2'300
Finanzen und Steuern (<i>Nettoertrag</i>)	2'967'200	2'961'700	+5'500
Aufwandüberschuss	-431'600	-438'900	7'300

Die wesentlichsten Abweichungen befinden sich in den Bereichen Allgemeine Verwaltung (Mehraufwand Löhne Verwaltungspersonal CHF 22'100, Mehraufwand Unterhalt Liegenschaften CHF 11'000), öffentliche Ordnung und Sicherheit (Minderaufwand Anschaffungen Zivilschutz CHF 19'000), Soziale Sicherheit (Minderaufwand Beitrag Lastenausgleich EL CHF 12'000, Mehraufwand Lastenverteilung Sozialhilfe CHF 22'800) und Finanzen und Steuern (Minderertrag Einkommenssteuern NP CHF 90'000, Mehrertrag Sondersteuern CHF 25'000 und Liegenschaftssteuern CHF 16'100, Mehrertrag Zuschuss Disparitätenabbau CHF 40'400). Im Bildungsbereich wird mit einem Minderaufwand von CHF 45'400 gerechnet. Dieser ergibt sich trotz Mehrkosten bei Schulgelder Basisstufe durch Minderkosten für Schulgelder an andere Gemeinden Sekundarstufe I und tiefere Auslagen für die Löhne Mittagstisch.

Für das Jahr 2024 sind Nettoinvestitionen von CHF 439'000 (2023: CHF 521'000) geplant. Ferner sind Anlagen bei Liegenschaften des Finanzvermögens von CHF 450'000 (2023: CHF 700'000) vorgesehen. Die grössten Investitionsvorhaben betreffen Strassensanierungen mit CHF 150'000 sowie Vorhaben bei der Abwasserentsorgung von CHF 211'000.

Unter Berücksichtigung der Budgetergebnisse 2023 und 2024 wird der Bilanzüberschuss, welcher per 1.1.2023 einen Bestand von CHF 2'538'582.06 aufweist, auf CHF 1'668'082.06 sinken.

Erläuterungen

Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt:

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	864'700.00	845'100.00	792'552.65
Sach- und übriger Betriebsaufwand	860'100.00	864'700.00	715'981.14
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	315'700.00	320'100.00	304'422.80
Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	120'600.00	108'700.00	117'734.60
Transferaufwand	2'914'000.00	2'938'900.00	2'699'137.95
Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	1'994.00
Betrieblicher Aufwand Total	5'075'100.00	5'077'500.00	4'631'823.14
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	3'087'200.00	3'127'800.00	3'193'708.60
Regalien und Konzessionen	52'000.00	50'000.00	53'064.80
Entgelte	728'700.00	728'200.00	767'145.15
Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	95'300.00	80'900.00	48'461.55
Transferertrag	622'700.00	562'600.00	487'796.70
Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	1'994.00
Betrieblicher Ertrag Total	4'585'900.00	4'549'500.00	4'552'170.80
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TAETIGKEIT	-489'200.00	-528'000.00	-79'652.34
Finanzaufwand	7'600.00	9'100.00	5'882.14
Finanzertrag	62'200.00	55'300.00	57'911.35
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	54'600.00	46'200.00	52'029.21
OPERATIVES ERGEBNIS	-434'600.00	-481'800.00	-27'623.13
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	1'500.00	51'500.00	926.55
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	1'500.00	51'500.00	926.55
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-433'100.00	-430'300.00	-26'696.58

Folgende **wesentlichste Abweichungen** zum Budget 2023 führten zu einer Besserstellung im Allgemeinen Haushalt von CHF 7'300:

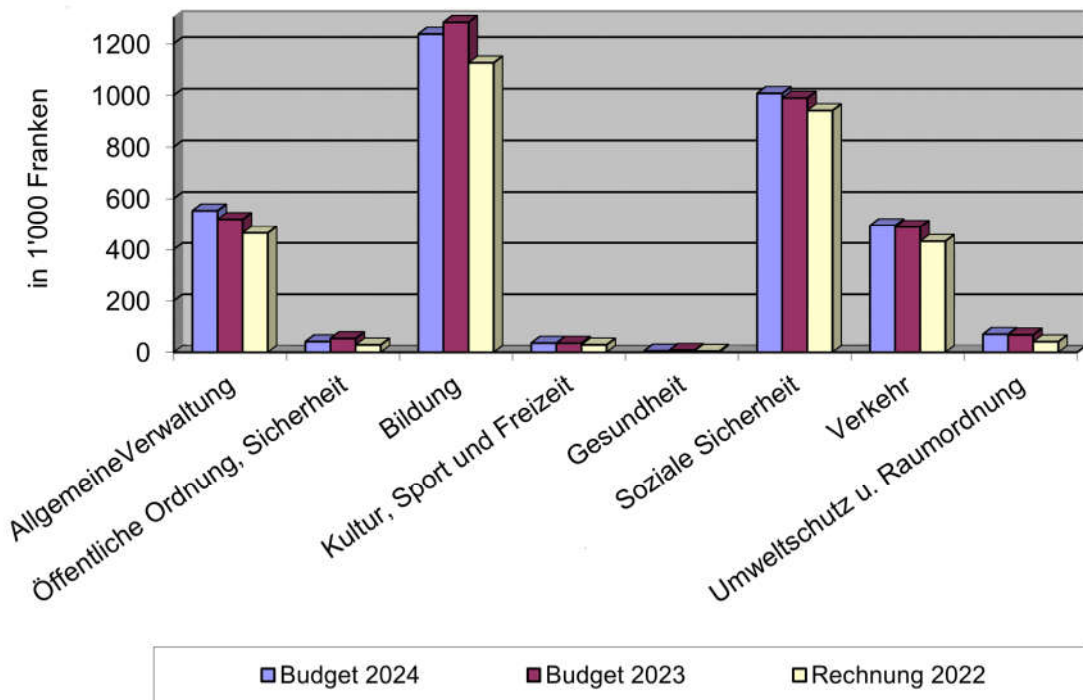
(A = Aufwandskonto / E = Ertragskonto | + = Besserstellung / - = Schlechterstellung):

Konto	Veränderung	Kommentar
ALLGEMEINE VERWALTUNG		
Löhne Verwaltungspersonal	A - 22'100	Höhere Lohnkosten
Entschädigungen von Gemeinden	E - 5'000	Tieferer Ertrag Rechnungsführung Kirchgemeinde Kehrsatz
Unterhalt Liegenschaften	A -11'000	Sanierung Deckenbeleuchtung Gemeindeverwaltung (LED)
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		
Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge Zivilschutz	A + 19'000	Keine geplanten Anschaffungskosten

BILDUNG			
Unterhalt Liegenschaft und Anlage Kindergarten	A	- 10'900	Unterhalt Sandkasten, Reinigung aller Vorhänge, Ergänzung Mergelbelag bei Zufahrt
Schulgelder an andere Gemeinden Basisstufe	A	- 38'400	Mehr Kinder Schulkreis II
Entschädigungen von Kanton Lehrerbesoldung Basisstufe	E	+ 8'200	Höhere Entschädigungen an Lehrerbesoldung
Entschädigungen an Kanton Lehrerbesoldung Primarstufe	A	- 7'200	Höhere Beiträge an Lehrerbesoldung Primarstufe
Schulgelder an andere Gemeinden Sekundarstufe	A	+ 91'900	Weniger Kinder und tiefere Schulgeldansätze Oberstufe an Schulen Kehrsatz, Niedermühlern
Entschädigungen von Kanton Lehrerbesoldung Sekundarstufe	E	+ 6'700	Höhere Entschädigungen an Lehrerbesoldung
Anschaffung Maschinen, Geräte, Werkzeuge	A	- 5'800	Neue Bühnenscheinwerfer LED, Ersatz Gastrogeschirrspüler Aulaküche
Unterhalt Liegenschaft und Anlage Schulhaus	A	- 9'500	Neue LED-Beleuchtung Werkräume und Klassenzimmer, neue Danfossventile Aula und Werkräume, Ersatz Holztäfer Turnhalleneingang
Löhne Mittagstisch	A	+ 14'000	Neu 2 Tage Mittagstisch anstatt 3
Beitrag für besondere Massnahmen, Spezialunterricht	A	- 6'000	Höherer Beitrag an Gemeinden Kehrsatz und Niedermühlern
SOZIALE SICHERHEIT			
Beitrag an Kanton Lastenausgleich EL	A	+ 12'000	Tieferer Beitrag an Kanton
Beitrag an regionale Sozialberatung	A	- 5'000	Höherer Beitrag an regionale Sozialberatung
Entschädigung an Kanton Lastenverteilung Sozialhilfe	A	- 22'800	Erhöhung pro Kopf-Beitrag an Kanton
VERKEHR			
Strassensignale, Gebäudenummern	A	+ 9'000	Minderaufwendungen Strassensignalisation
Baulicher Unterhalt Strassen/Verkehrswege	A	- 7'000	Einsatz Wischmaschine, Beitrag Bikeroute Längenberg
Planmässige Abschreibungen Strassen/Verkehrswege	A	+ 5'800	Tiefere Abschreibungen
Beitrag an Kanton Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr	A	- 7'700	Erhöhung Beitrag pro Einwohner
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG			
Unterhalt Leitungsnetz, Hydranten, Einrichtungen	A	- 7'700	Reparaturen Hydranten, Hydrantenkontrolle
Einlage in Spezialfinanzierung Werterhaltung, Wiederbeschaffung	A	- 11'800	Erhöhung Einlage Werterhalt von 60% auf 100%
Verbrauchsgebühren Wasser	E	- 10'500	Senkung Gebührenansatz von 1.70 auf 1.50
Entnahme aus Spezialfinanzierung Werterhaltung	E	+ 11'500	Höhere Entnahme für Hydrantenunterhalt
Ertragsüberschuss Wasserversorgung	A	+ 11'200	Schlechteres Rechnungsergebnis Wasser
Beitrag an regionale Kadaversammelstelle	A	- 17'200	Anschluss an Niedermühlern
Gebühren Kadaverbeseitigung	E	+ 11'100	Gebühren Kadaverbeseitigung
Unterhalt Mulden/Sammelstellen	A	+ 5'500	Keine Anschaffungen
FINANZEN UND STEUERN			
Einkommenssteuern NP	E	- 90'000	Tiefere Einnahmen, geschätzt
Vermögenssteuern NP	E	+ 10'000	Geschätzte Mehreinnahmen
Passive Steuerauscheidungen Vermögenssteuern NP	E	- 5'000	Höhere Steueranteile an andere Gemeinden
Grundstückgewinnsteuern	E	+ 15'000	Höhere Steuererträge, geschätzt
Sonderveranlagungen	E	+ 10'000	Höhere Kapitalauszahlungen, geschätzt
Liegenschaftssteuern	E	+ 16'100	Höhere Steuererträge durch Neubewertung trotz Reduktion Ansatz
Zuschuss Disparitätenabbau	E	+ 40'400	Erhöhung Zahlung aus Finanzausgleich
Zinsen auf kurzfristigen Guthaben	E	+ 5'000	Zinsertrag auf Geldanlagen

Das detaillierte Budget kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen, eingesehen oder auf www.wald-be.ch heruntergeladen werden.

Vergleich Nettoaufwände



Bei 3 Funktionen liegen die Nettoaufwände der Erfolgsrechnung über den Vorjahreswerten, 5 Bereiche schliessen praktisch gleich oder besser ab.

Die grössten Schlechterstellungen ergeben sich in den Funktionen allgemeine Verwaltung mit CHF 33'800 und soziale Sicherheit mit CHF 17'900. Bei der allgemeinen Verwaltung fallen gegenüber dem Vorjahr die Lohnkosten höher aus. Für den Unterhalt der Gemeindeverwaltung ist der Ersatz der Deckenbeleuchtung durch LED geplant. Bei der Lastenverteilung Sozialhilfe ist zwar mit einem leicht tieferen Beitrag an den Lastenausgleich EL, dafür aber mit einer deutlich höheren Entschädigung an den Kanton für die Lastenverteilung Sozialhilfe zu rechnen.

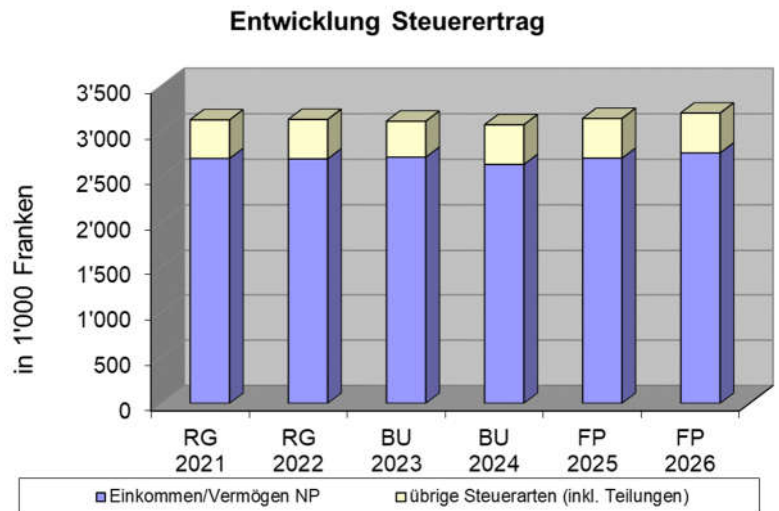
Die Besserstellungen sind in den Bereichen öffentliche Sicherheit und Bildung zu finden. Beim Zivilschutz müssen keine Anschaffungen getätigt werden. Im Bildungsbereich wird mit einem Minderaufwand gerechnet. Dieser ergibt sich trotz Mehrkosten bei Schulgelder Basisstufe durch Minderkosten für Schulgelder an andere Gemeinden Sekundarstufe I und tiefere Auslagen für die Löhne Mittagstisch.

Im Bereich Finanzen und Steuern heben sich Mindererträge bei den Einkommenssteuern NP durch Mehrerträge bei den Sondersteuern, Liegenschaftssteuern und dem Zuschuss aus dem Disparitätenabbau auf.

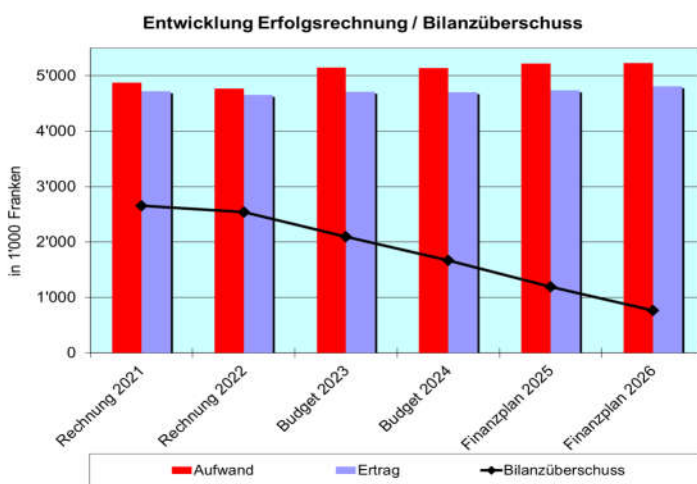
Entwicklung Steuerertrag

Aufgrund der vorliegenden definitiven Veranlagungen der letzten Jahre, den Prognosedaten und den Ratenrechnungen 2023 wird bei einer unveränderten Steueranlage von 1.69 Einheiten die Basis für die Budgetierung der Steuererträge, insbesondere der Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen, nicht erhöht. Bei den Einkommenssteuern der natürlichen Person wird aufgrund Wegzügen mit CHF 90'000 Mindereinnahmen gerechnet. Die Steuern der juristischen Personen

wurden im gleichen Rahmen wie im Vorjahr veranschlagt. Per 1.1.2020 wurde im Kanton Bern eine allgemeine Neubewertung der amtlichen Werte durchgeführt. Durch die Neubewertung und damit verbundene Erhöhung des amtlichen Wertes mussten die Liegenschaftseigentümer eine "versteckte" Steuererhöhung bei der Liegenschaftssteuer von durchschnittlich rund 18% hinnehmen. Die Gemeinde konnte dadurch Mehreinnahmen von rund 50'000 Franken realisieren. Mit einer Senkung der Liegenschaftssteueranlage um 0.2 ‰ von 1.5 ‰ auf 1.3 ‰ des amtlichen Wertes wird ein wesentlicher Teil der Steuererhöhung bei der Liegenschaftssteuer für die Liegenschaftseigentümer neutralisiert und auf das Niveau vor der Erhöhung der amtlichen Werte zurückgeführt. Dennoch kann in diesem Bereich ein Steuerzuwachs verzeichnet werden. Auch bei den Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuern, Sonderveranlagungen) zeichnet sich ein Mehrertrag ab. Insgesamt wird im Vergleich zum Vorjahr ein kleiner Steuer minderertrag von CHF 40'600 bzw. 1.3 % budgetiert.



Entwicklung Bilanzüberschuss



Der Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt von CHF 431'600 wird vollständig dem Bilanzüberschuss belastet. Dieser ist mit einem aktuellen Bestand von rund 2,54 Mio. Franken überdurchschnittlich hoch und verträgt gemäss Kanton eine Reduktion auf etwa 0,7 Mio. Franken im Fall der Gemeinde Wald. Die ausserordentlichen Ertragsüberschüsse der früheren Jahre haben den Bilanzüberschuss auf sehr hohem Niveau stabilisiert. Unter Berücksichtigung der Budgetergebnisse 2023 und 2024 beträgt der Bilanzüberschuss bis ins Jahr 2026 noch rund 0,77 Mio. Franken.

Die Aufwandszunahmen im Bereich Bildung stagnieren. Die Ausgaben bei den Lastenverteilern steigen hingegen weiter stark an. Ab 2025 muss der Nettoaufwand im Bereich Feuerwehr von rund ½ Steueranlagezehntel über den allgemeinen Haushalt finanziert werden, da die Spezialfinanzierung aufgebraucht ist. Andererseits können höhere Steuererträge registriert werden und auch die Zuschüsse aus dem Finanzausgleich nehmen zu. Diese vermögen das Aufwandswachstum teilweise aufzufangen, so dass die Defizite weniger stark anwachsen resp. längerfristig sinken und in der Folge auch der Bilanzüberschuss weniger rasch abnimmt.

Spezialfinanzierung Feuerwehr

Am 01.01.2020 nahm die neue Feuerwehr Regio Belp ihre Tätigkeit auf. Es verbleiben nur noch Infrastrukturkosten für Magazine und Anlagen, der Betriebskostenbeitrag an die Feuerwehr Regio Belp sowie die Einnahmen aus den Feuerwehersatzabgaben und den Mietzinsen von Belp. Der Betriebskostenbeitrag an die Feuerwehr Regio Belp nimmt gegenüber dem Vorjahr nur minimal zu. Die Gesamtrechnung weist bei Aufwendungen von CHF 171'900 und Erträgen von CHF 97'300 einen Aufwandüberschuss (Entnahme aus Spezialfinanzierung) von CHF 74'600 aus, welcher fast vollständig den Reserven der Feuerwehr von rund CHF 70'000 per 1.1.2024 entnommen werden kann.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Die Wasserversorgung rechnet mit keinen grösseren Abweichungen gegenüber dem Vorjahr. Beim Unterhalt sind zahlreiche Hydrantenkontrollen und -reparaturen vorgesehen, was zu Mehrkosten führt. Die Verbrauchsgebühren werden – angesichts der hohen Reserven - von CHF 1.70 auf CHF 1.50 pro m³ gesenkt. Dies ergibt einen Ertragsüberschuss (Einlage in Spezialfinanzierung) von CHF 3'300 (Jahr 2023: CHF 14'500). Dieser wird den vorhandenen Reserven von rund CHF 520'000 per 1.1.2024 zugeschlagen. Die gesetzliche Einlage in den Werterhalt wird neu auf 100% (Maximum, bisher Minimum 60%) festgesetzt und beträgt CHF 29'400, davon aus Anschlussgebühren CHF 15'000. Diese sind zwingend in die Werterhaltung einzulegen, dürfen jedoch gemäss den neuen Bestimmungen an die gesetzlichen Einlagen angerechnet werden.

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Rechnung der Abwasserentsorgung sieht gegenüber dem Vorjahr die Betriebskosten im gleichen Rahmen vor. Der Betriebsbeitrag an die ARA Belp nimmt um CHF 4'900 und der Betriebsbeitrag an die Abwasseranlagen in Kehrsatz leicht um CHF 300 zu, dafür nimmt der Betriebsbeitrag an die ARA Sensetal um CHF 500 ab. Zusammen mit den Betriebsbeiträgen an die ARA Region Bern AG ergibt dies einen Betrag von CHF 142'900 (Jahr 2023: CHF 138'200). Die Verbrauchsgebühren wurden leicht höher budgetiert. Die Erträge aus den Anschlussgebühren werden im gleichen Rahmen wie im Vorjahr erwartet. Die Gesamtrechnung sieht somit bei unveränderten Gebührenansätzen einen Ertragsüberschuss (Einlage in Spezialfinanzierung) von CHF 400 (Jahr 2023: Aufwandüberschuss CHF 1'200) vor. Angesichts der vorhandenen Reserven von rund CHF 520'000 per 1.1.2024 ist dies vertretbar. Die gesetzliche Einlage in den Werterhalt wurde auf 60% (Minimum) festgesetzt und beträgt CHF 91'200, davon aus Anschlussgebühren CHF 20'000. Diese sind zwingend in die Werterhaltung einzulegen, dürfen jedoch gemäss den neuen Bestimmungen an die gesetzlichen Einlagen angerechnet werden.

Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Bei der Abfallrechnung wird gegenüber dem Vorjahr mit leicht tieferen Abfuhrkosten gerechnet. Zudem fallen die Unterhaltskosten für die Sammelstellen deutlich tiefer aus. Mit dem geplanten Anschluss an die regionale Kadaversammelstelle in Niedermuhlern, wofür Ausgaben von CHF 17'700 sowie Gebühreneinnahmen von CHF 11'100 budgetiert sind, fällt ein Nettoaufwand von CHF 6'600 zu Lasten der Abfallrechnung an. Tiefere Einnahmen werden bei den Kehrrichtabfuhrgebühren sowie den Verkaufserlösen budgetiert. Die Gesamtrechnung schliesst damit bei unveränderten Gebührenansätzen mit einem leicht höheren Aufwandüberschuss (Entnahme aus Spezialfinanzierung) von CHF 5'200 (Jahr 2023: CHF 4'700) ab. Angesichts der vorhandenen Reserven von rund CHF 22'000 per 1.1.2024 ist dies noch vertretbar.

Investitionsrechnung

An Investitionen werden im Jahr 2024 folgende Beträge erwartet:

<u>I. Allgemeiner Haushalt</u>			
Bruttoinvestitionen	CHF		213'000
Investitionseinnahmen	CHF		0
Nettoinvestitionen	CHF		213'000

<u>II. Spezialfinanzierungen</u>			
Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	CHF		226'000
Investitionseinnahmen	CHF		0
Nettoinvestitionen	CHF		226'000

<u>III. Gesamtgemeinde (I. + II.)</u>			
Total Bruttoinvestitionen	CHF		439'000
Total Investitionseinnahmen	CHF		0
Total Nettoinvestitionen	CHF		439'000

Die geplanten Nettoinvestitionen betragen CHF 439'000. Sie fallen verglichen mit dem Budget 2023 um CHF 82'000 tiefer aus. Die wesentlichsten Ausgaben betreffen verschiedene Strassensanierungen sowie Vorhaben bei der Wasserver- und Abwasserentsorgung.

Im Gegensatz zum Budget der Erfolgsrechnung wird das Budget der Investitionsrechnung der Gemeindeversammlung nicht zum Beschluss unterbreitet. Das Investitionsbudget dient lediglich als Orientierung über beschlossene und geplante Projekte für das Jahr 2024. Die daraus zu erwartenden Kapitalkosten (Abschreibungen, Zinsen) wurden in der Erfolgsrechnung jedoch berücksichtigt.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen:

- **Festsetzung der Steueranlagen wie folgt:**
 - **Gemeindesteueranlage** **1,69 Einheiten**
 - **Liegenschaftssteuer** **1,3 ‰ des amtlichen Wertes**

- **Genehmigung des Budget 2024 bestehend aus:**

		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
• Gesamthaushalt	CHF	5'129'700.00	4'696'600.00
Aufwandüberschuss	CHF		433'100.00
• Allgemeiner Haushalt	CHF	4'539'900.00	4'108'300.00
Aufwandüberschuss	CHF		431'600.00
• SF Wasserversorgung	CHF	189'000.00	192'300.00
Ertragsüberschuss	CHF	3'300.00	
• SF Abwasserentsorgung	CHF	277'200.00	277'600.00
Ertragsüberschuss	CHF	400.00	
• SF Abfall	CHF	123'600.00	118'400.00
Aufwandüberschuss	CHF		5'200.00

Erfolgsrechnung; Zusammenzug

Funktionale Gliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	645'400	92'900	619'800	101'100	583'881.32	119'736.65
<i>Nettoaufwand</i>		<i>552'500</i>		<i>518'700</i>		<i>464'144.67</i>
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	247'500	206'200	262'200	208'600	195'407.05	166'787.60
<i>Nettoaufwand</i>		<i>41'300</i>		<i>53'600</i>		<i>28'619.45</i>
2 Bildung	1'526'500	289'600	1'550'700	268'400	1'395'277.61	269'740.75
<i>Nettoaufwand</i>		<i>1'236'900</i>		<i>1'282'300</i>		<i>1'125'536.86</i>
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	42'900	7'300	42'500	7'200	36'647.30	7'819.00
<i>Nettoaufwand</i>		<i>35'600</i>		<i>35'300</i>		<i>28'828.30</i>
4 Gesundheit	5'300	0	7'600	0	4'365.50	0.00
<i>Nettoaufwand</i>		<i>5'300</i>		<i>7'600</i>		<i>4'365.50</i>
5 Soziale Sicherheit	1'043'400	36'100	1'020'600	31'200	970'345.05	29'392.50
<i>Nettoaufwand</i>		<i>1'007'300</i>		<i>989'400</i>		<i>940'952.55</i>
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	520'700	26'300	516'000	27'700	459'065.09	27'363.95
<i>Nettoaufwand</i>		<i>494'400</i>		<i>488'300</i>		<i>431'701.14</i>
7 Umweltschutz und Raumordnung	681'200	611'200	708'700	641'100	660'418.05	619'553.60
<i>Nettoaufwand</i>		<i>70'000</i>		<i>67'600</i>		<i>40'864.45</i>
8 Volkswirtschaft	7'500	52'000	7'800	50'000	6'334.05	53'064.80
<i>Nettoertrag</i>	<i>44'500</i>		<i>42'200</i>		<i>46'730.75</i>	
9 Finanzen und Steuern	413'000	3'811'800	412'200	3'812'800	455'446.31	3'473'728.48
<i>Nettoertrag</i>	<i>3'398'800</i>		<i>3'400'600</i>		<i>3'018'282.17</i>	
Total Aufwand/Ertrag	5'133'400	5'133'400	5'148'100	5'148'100	4'767'187.33	4'767'187.33
TOTAL	5'133'400	5'133'400	5'148'100	5'148'100	4'767'187.33	4'767'187.33

Sachgruppengliederung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
30 Personalaufwand	864'700		845'100		792'552.65	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	860'100		864'700		715'981.14	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	315'700		320'100		304'422.80	
34 Finanzaufwand	7'600		9'100		5'882.14	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	120'600		108'700		117'734.60	
36 Transferaufwand	2'914'000		2'938'900		2'699'137.95	
37 Durchlaufende Beiträge	0		0		1'994.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	0		0		0.00	
39 Interne Verrechnungen	47'000		47'000		42'525.55	
3 Total Aufwand	5'129'700		5'133'600		4'680'230.83	
40 Fiskalertrag		3'087'200		3'127'800		3'193'708.60
41 Regalien und Konzessionen		52'000		50'000		53'064.80
42 Entgelte		728'700		728'200		767'145.15
44 Finanzertrag		62'200		55'300		57'911.35
45 Entnahmen aus Fonds und		95'300		80'900		48'461.55
46 Transferertrag		622'700		562'600		487'796.70
47 Durchlaufende Beiträge		0		0		1'994.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		1'500		51'500		926.55
49 Interne Verrechnungen		47'000		47'000		42'525.55
4 Total Ertrag		4'696'600		4'703'300		4'653'534.25
90 Abschluss Erfolgsrechnung	3'700	436'800	14'500	444'800	86'956.50	113'653.08
9 Total Abschlusskonten	3'700	436'800	14'500	444'800	86'956.50	113'653.08
Gesamttotal	5'133'400	5'133'400	5'148'100	5'148'100	4'767'187.33	4'767'187.33

- 3. Wahlen durch Gemeindeversammlung
Gesamterneuerungswahlen 2024 - 2027**
- a. Gemeinde- und Gemeinderatspräsidium**
 - b. Gemeinderat**
 - c. Bau- und Betriebskommission**
 - d. Bildungskommission**
 - e. Rechnungsprüfungskommission**

Ausgangslage

Gestützt auf Art. 46 Abs. 1 des Organisationsreglements (OgR) gab der Gemeinderat die freien Sitze und die sich zur Wiederwahl stellenden Kandidaten und Kandidatinnen im Anzeiger Gürbetal Längenberg Schwarzenburgerland vom 7., 14. und 19. September 2023 sowie 19. Oktober 2023 bekannt. Bis 30 Tage vor der Gemeindeversammlung (bis 24. Oktober 2023) konnten schriftlich Wahlvorschläge eingereicht werden.

Sachverhalt

Für den Gemeinderat und die verschiedenen Kommissionen stellen sich für eine (Wieder-) Wahl zur Verfügung:

a. Gemeinde- und Gemeinderatspräsidium

Neuenschwander Christian, 1972, Kirchstrasse 2, Zimmerwald

b. Gemeinderat: 4 Sitze

Brandt Eric, 1968, Brünneweid 6, Zimmerwald
Guggisberg Daniel, 1978, Bernstrasse 27, Zimmerwald
Funke Christine, 1964, Mattacher 17, Englisberg
Lacher Peter, 1977, Mattacher 15, Englisberg

c. Bau- und Betriebskommission: 4 Sitze

Brönnimann Christoph, 1995, Bernstrasse 43, Zimmerwald
Kilchör Marius, 1954, Oberulmizstrasse 6, Englisberg
Mosimann Christof, 1975, Eggstrasse 16, Zimmerwald (neu)
Schnegg Adrian, 1968, Stigacher 8, Zimmerwald

d. Bildungskommission: 4 Sitze

Iseli-Kiener Priska, 1971, Stigacher 4, Zimmerwald (neu)
Schmid Astrid, 1980, Bernstrasse 67, Englisberg
2 Sitze vakant

e. Rechnungsprüfungskommission (Art. 14 OgR): 3 Sitze

Ackermann Andrea, 1980, Streitern 102, Niedermuhlern
Hostettler Andreas, 1977, Niesenweg 2, Zimmerwald
Keller Remo, 1978, Brünneweid 12, Zimmerwald

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission müssen die Bedingungen von Art. 123 ff der Gemeindeverordnung des Kantons Bern vom 16. Dezember 1998 erfüllen.

An der Gemeindeversammlung können weitere Wahlvorschläge eingereicht werden. Das schriftliche Einverständnis der Kandidaten oder Kandidatinnen ist mit dem Wahlvorschlag abzugeben.

**4. Abrechnung von Verpflichtungskrediten
Beschaffung mobiler Endgeräte ICT-Konzept Schule Wald 2018 - 2023
Kenntnisnahme Kreditabrechnung**

Abrechnung

Kredit GR vom 5. September 2018, fak. Referendum	CHF	49'000.00	
Totalkredit	CHF	49'000.00	
Anpassung Internet, Access Point			CHF 5'510.70
Anschaffung mobile Endgeräte 2019 - 2023			CHF 43'407.25
Totalkosten			CHF 48'917.95
Total Einnahmen	CHF	0.00	
Restkosten z. L. Gemeinde	CHF	48'917.95	
Kreditunterschreitung	CHF	- 82.05	

Begründung der Kreditunterschreitung

Im Investitionsplan zum technischen ICT-Konzept der Schule Wald war die schrittweise Anschaffung neuer mobiler Endgeräte entsprechend vorgesehen.

Von der Kreditabrechnung kann nur Kenntnis genommen werden.

5. Orientierungen / Verschiedenes

Orientierungen Gemeindeversammlung vom 23. November 2023

- **20 Jahre Gemeinde Wald**

Per 1. Januar 2004 haben die Gemeinden Englisberg, Zimmerwald und die Schulgemeinde Wald zur Einwohnergemeinde Wald BE fusioniert und könnte somit zu Beginn des neuen Jahres ihr 20-jähriges Jubiläum feiern. Der Gemeinderat hat beschlossen, auf grosse Feierlichkeiten hierzu zu verzichten und diese stattdessen im Januar 2029 anlässlich von 25 Jahren vorzusehen. Zum Jubiläum wird im Anschluss an die Gemeindeversammlung in nächsten Sommer den Anwesenden ein Apéro offeriert.

GEMEINDERAT WALD